

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0954/2026
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Ler	Datum 01.06.2026	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg	Kenntnisnahme	20.08.2026	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0378/2026 SPD, Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg;
hier: Multifunktionale Nutzungen im Bereich der Tizianwiese ermöglichen

Mainz, 08.06.2026

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Da die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel sowie die vorhandenen personellen Kapazitäten nicht ausreichen, alle sanierungs- und entwicklungsbedürftigen Spiel- und Freizeitflächen zeitnah zu überplanen, erfolgt die Auswahl möglicher Maßnahmen im Rahmen einer gesamtstädtischen Priorisierung.

Hierbei werden insbesondere demografische Faktoren, die Versorgungssituation im Umfeld, insbesondere vorhandene alternative Spiel- und Aufenthaltsangebote, weitere laufende Maßnahmen sowie der jeweilige Kostenrahmen berücksichtigt.

Ob und wann eine Überplanung bzw. Weiterentwicklung der Tizianwiese erfolgen wird, kann derzeit nicht beurteilt werden. Die Maßnahmenliste für das Folgejahr wird regelmäßig am Anfang eines Kalenderjahres in Kooperation der betroffenen Fachämter erstellt und anschließend den zuständigen Gremien, dem Jugendhilfeausschuss und dem Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie, zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Welche Projekte letztlich berücksichtigt werden können, ist erst absehbar, wenn alle Bedarfe bekannt sind und alle Projekte im Hinblick auf ihre Dringlichkeit untereinander verglichen werden.

Die Verwendung der künftig zu erwartenden Mittel aus dem Regionallastenausgleichsgesetz sollen nach der Beschlusslage des Stadtrats für Kinderspielplätze und Kinderspielgeräte verwendet werden. Fitnessgeräte oder Ausstattungen für Generationenplätze und andere multifunktionale Flächen fallen nicht darunter.